



Sie ist gerne «Mädchen für alles»

Hünenberg Ob im Büro, im Garten oder bei Botengängen Claudia Baumgartner hilft gerne Menschen mit Problemen im Alltag. Dabei erlebt sie Interessantes.

An ihren ersten Auftrag erinnert sich die 27-Jährige mit gemischten Gefühlen. «Ich musste ein? Messie? -Haus räumen, in dem eine 94-Jährige über ihren Abfall gestolpert und sich das Bein gebrochen hatte», berichtet die junge Frau. Das sei nicht besonders angenehm gewesen. Kein Wunder. Unter dem Güsel, der sich all die Jahre in den Wohnräumen angesammelt hatte, seien in der untersten Schicht tote Tiere gelegen Katzen, ein Igel und jede Menge Ratten. Zehn Muldencontainer habe sie mit all dem Abfall gefüllt. «Da bin ich wirklich an meine Grenzen gestoßen», räumt sie ein. Und dennoch habe sie aus diesem «spannenden Job» auch etwas gelernt. «Es ist interessant, zu sehen, was Menschen früher alles so aufbewahrt haben.»

«Zeit für dich»

Eigentlich bezieht Claudia Baumgartner IV-Rente. Und eigentlich hat sie eine KV-Lehre gemacht. Doch jeden Tag nur im Büro zu sitzen, ist ihr zu langweilig. «Ich bin eher der kreative Typ. Und mit der IV komme ich nie über eine gewisse Einkommensgrenze hinaus.» Außerdem fährt sie gerne Auto. Deshalb hat sie sich vor einem Jahr dazu entschlossen, sich selbstständig zu machen.

Unter dem Namen «Time4You» bietet sie Dienstleistungen aller Art an. Vom einfachen PC-Kurs im privaten Bereich bis zur Gestaltung von Visitenkarten oder sein eigenes Briefpapier, sowie auch Einladungskarten, Büroarbeiten. Keller räumen. Kleine Möbel zusammensetzen. Jäten im Garten. Rasenmähen. Briefkasten bewirtschaften, Blumen gießen und Haustiere füttern während der Ferienabwesenheit, Einkaufen. Fahrten zum Arzt und zum Coiffeur. Mithilfe bei kleinen Feiern... fast endlos scheint die Serviceliste von Claudia Baumgartner, für die sie pro Stunde in der Regel 50 Franken veranschlagt. Ihre Dienste seien sehr gefragt. Vor allem PC-Kurse für Senioren. «Ich bin sehr geduldig und nehme mir Zeit», sagt die Hünenbergerin. Zeit sei schließlich etwas sehr Wertvolles, «zumal heutzutage fast niemand mehr Zeit hat». Ihr mache die Zusammenarbeit mit Menschen Spass, da sie dabei auch immer etwas Neues lernt. «Ausserdem helfe ich anderen gerne! auch als Dankbarkeit dafür, dass man mir in meiner Jugend nach epileptischen Anfällen immer wieder geholfen hat», meint die aufgestellte Frau, die nebenher in einer EDV- sowie in einer Galvanik-Firma arbeitet. Denn noch kann sie nicht vollständig von ihrem eigenen Unternehmen leben. Das will sie aber eines Tages.

Einfach nur zuhören

«Einmal fragte mich ein 90-Jähriger, ob ich pro Woche einfach eine Stunde lang mit ihm reden könne.» Claudia Baumgartner willigte gerne ein. Oft seien es auch zwei Stunden geworden zu einem Spezialpreis. «Ich sass einfach da und hörte ihm zu.» Und auch dies sei interessant gewesen. «Ich habe dabei viel über die Früher erfahren.» Andere einsame ältere Menschen hätten ihr schon attestiert: «Nur schon Ihr Lachen rettet mir den Tag.»

«Ich bin sehr geduldig.»

Claudia Baumgartner